Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 32 (1847)

Vereinsnachrichten: Basel

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

II.

Bericht

über die

Verhandlungen der naturforschenden Gesellschaft in Basel.

Im Winter wurden alle 14 Tage, im Sommer alle 4 Wochen Sitzungen gehalten; bei einigen Unterbrechungen belief sich deren Zahl vom August 1846 bis 1847 auf *zwölf*. Die Vorträge, die gehalten wurden und die Verhandlungsgegenstände waren in Kürze folgende:

1ste Sitzung. Herr Prof. Schönbein hält einen Vortrag über die Anfertigung der Zündhütchen, zeigt, dass auch seine Schiessbaumwolle dazu könne verwendet werden, sowie deren Vortheile über die bis jetzt angewendeten Substanzen.

2te Sitzung. Vortrag von Herrn Prof. Ecker über den feinern Bau der Gefässdrüsen, zeigt dann ein in der Harnblase der Salamander lebendes Infusorium.

3te Sitzung. Herr Prof. Schönbein: über das Verhalten eines Gemisches von Schwefel- und Salpetersäure zu verschiedenen mineralischen Substanzen, wie Schwefel, Jod; giebt dann seine eigenen chemischen Erklärungen der Vorgänge.

4te Sitzung. Hr. Prof. Schönbein giebt an, dass er mit Prof. Ecker früher schon die Beobachtung gemacht, dass Thiere durch Bestreichung mit Aether getödtet worden.

Herr Rathsherr Merian hält einen Vortrag über die fossilen Crinoiden, besonders des Jura.

5te Sitzung. Vortrag von Herrn Candidat Preiswerk über die Fleischpilze mit Vorlegung eigener Zeichnungen.

6te Sitzung. Vortrag von Herrn Prof. Ecker über die Wirkungen der Schwefelätherein athmungen auf die thierischen Körper nebst physiologischer Erklärung. Mittheilung mehrerer Aerzte über ihre bisherigen Erfahrungen.

7te Sitzung. Herr Prof. Jung berichtet über therapeutische Versuche, die er mit einem von Herrn Prof. Schönbein entdeckten liquor angestellt hat, der die Eigenschaft hat, auf die Haut gestrichen eine schnell sich bildende, wasserdichte, sich zusammenziehende Decke zu bilden.

8te Sitzung. Hr. Prof. Jung theilt Berichte mit über Versuche, die in Bern mit dem erwähnten liquor angestellt worden sind. Hr. Prof. Schönbein: über die Umwandlung des Zuckers durch Salpeter-Schwefelsäure in Nitrosaccharin.

9te Sitzung. Hr. Prof. Schönbein: über eine eigene Modification der Eigenschaften des Sauerstoffes unter gewissen chemischen Bedingungen.

Hr. Rathsherr Merian: über das Vorkommen der Foraminiferen und Echiniten im Jura.

10te Sitzung. Herr Candidat Preiswerk: über die Fruchtbildung der Pilze.

Herr Dr. J. J. Bernoulli: über die Species der Blutegel.

11te Sitzung. Herr Dr. Christoph Burkhardt knüpft an die Vorlegung eines Fischzahnes aus dem Muschelkalk einen Vortrag über die fossilen Fische und die Pychodonten insbesondere.

Hr. Dr. J. S. Bernoulli: über eine eigene Art der Locomotion bei den Planarien.

12te Sitzung. Hr. Prof. Schönbein: über die Umkehrung einiger chemischer Verwandtschaftsverhältnisse.